



*Schematische Darstellung einer Biberburg und allgemeine Angaben.*

## Neue Biberburg am Inkwilersee

Zum Glück hat sich meine Befürchtung nicht bestätigt, dass die Biber beim Umbau der grossen Insel dem Inkwilersee den Rücken kehren werden oder dass sie sogar unbeabsichtigt in ihrem Bau eingegraben würden. Was mich nicht unbedingt überrascht hat ist hingegen, dass sie den einen Kubikmeter kleinen Holzverschlag auf der kleinen Insel nicht angenommen haben und dafür zu meiner grossen Freude am Ufer einen alten Bau aktiviert und ausgebaut haben. Dort sind nun eingezogen und erneuern die Burg täglich, indem sie lange und kurze Äste, Steine und Muscheln herbeischaffen. Mit Erde werden immer wieder Löcher und Spalten zugekleistert, so dass der Oberteil der Burg dicht wird und bleibt. Urs Gasche hat mir erzählt, dass im Moment das Elternpaar mit einem Jungtier am Ausbau der neuen Behausung tätig ist. Auf die weitere Entwicklung der Biberfamilie darf man äusserst gespannt sein. Jedenfalls freue ich mich auf die kommende Zeit, wenn man die Nager in der Dämmerung wieder beobachten kann.

Hanspeter Aeschlimann



*Das hätte die neue Behausung der Biberfamilie werden sollen – der einen Kubikmeter kleine Holzverschlag auf der kleinen Insel.*

*Foto Hanspeter Aeschlimann*